

Keratin 14 polyklonaler Antikörper, aufgereinigt

Best.-Nr. / Menge	905301 / 100 µl
Klon	Poly19053
Isotyp	Kaninchen, polyklonal
Beschreibung	Dieser Antikörper ist in der Immunhistochemie (IHC) wirksam. Dieses Produkt kann andere Nicht-IgG-Subtypen enthalten.

Produktdetails

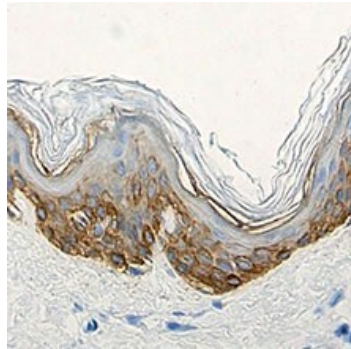
Produktinformationen	<p>Verwendungszweck: In-vitro-Diagnostikum (IVD). Nur zur Verwendung mit immunhistochemischen (IHC) Testmethoden. Der polyklonale Antikörper Poly19053 wird für die In-vitro-Untersuchung von gefrorenen oder in Paraffin eingebetteten humanen Hautgewebeproben mit Hilfe von immunhistochemischen (IHC) Verfahren zum qualitativen Nachweis von Keratin 14 verwendet. Die klinische Interpretation von Färbungen oder Nichtfärbungen ist durch morphologische Studien und geeignete Kontrollen zu ergänzen und in Zusammenschau mit der klinischen Vorgeschichte der Patientin bzw. des Patienten und anderen diagnostischen Tests durch einen qualifizierten Pathologen zu beurteilen.</p>
Reaktivität	Human
Formulierung	Phosphatgepufferte Lösung + 0,03 % Thimerosal.
Vorbereitung	Der Antikörper wurde mittels Peptid-Affinitätschromatographie aufgereinigt.
Konzentration	1,0 mg/ml
Lagerung und Handhabung	Bei Lagerung bei ≤ -20 °C ist das Produkt bis zum auf dem Etikett angegebenen Datum stabil. Wiederholte Einfrier-/Auftauzyklen vermeiden, um eine Denaturierung des Antikörpers zu verhindern. Nach dem Auftauen und bei Lagerung zwischen 2 °C und 8 °C ist das Produkt 24 Monate ab dem Auftaudatum bzw. bis zum auf dem Etikett angegebenen Verfallsdatum (je nachdem, was zuerst eintritt) stabil.
Empfohlene Verwendung	<p>Jede Charge dieses Antikörpers wurde einer Qualitätskontrolle mittels immunhistochemischer Färbung mit Formalin-fixierten, Paraffin-eingebetteten Schnitten normaler humaner Haut unterzogen. Gefrorenes humanes Hautgewebe wurde während der Produktentwicklung verifiziert.</p> <p>Die optimale Arbeitslösung ist separat für die jeweiligen Assaybedingungen zu bestimmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • IHC: 1:1.000 mit einem Biotin-basierten Detektionssystem wie USA Ultra Streptavidin Detection (Best.-Nr. 929501). <p><i>Gewebeschnitte:</i> Paraffin-eingebettete Gewebe, gefrorene Gewebe <i>Vorbehandlung:</i> Für eine optimale Färbung sollten die Schnitte mit einer Antigen-Demaskierungslösung wie z. B. Citratpuffer-Retrieval-Lösung (Best.-Nr. 928502) vorbehandelt werden. <i>Inkubation:</i> 60 Minuten bei Raumtemperatur</p>
Literaturangaben zur Anwendung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wend P, et al. Wnt/β-catenin signalling induces MLL to create epigenetic changes in salivary gland tumours. <i>EMBO J.</i>, Jun 2013. 2. Welm AL, Kim S, Welm BE, Bishop JM. MET and MYC cooperate in mammary tumorigenesis. <i>Proc Natl Acad Sci USA</i> 102(12):4324-9, 2005. [IHC] PubMed 3. Hu Y, Baud V, Oga T, Kim KI, Yoshida K, Karin M. IKKα controls formation of the epidermis independently of NF-κB. <i>Nature</i> 410:710-714, 2001. 4. Yuspa SH, Kilkenny AD, Steinert PM, Roop DR. Expression of murine epidermal differentiation markers is tightly regulated by restricted extracellular calcium concentrations in-vitro. <i>J Cell Biol</i> 109:1207-1217, 1989. 5. Roop DR, Cheng CK, Titterton L, Meyers CA, Stanley JR, Steinert PM, Yuspa SH. Synthetic peptides corresponding to keratin subunits elicit highly specific antibodies. <i>J Biol Chem</i> 259:8037-8040, 1984. 6. Liang Y. 2011. <i>Patholog Res Int.</i> 2011:93674. (IHC) PubMed 7. Easter SL, et al. 2014. <i>PLoS One.</i> 9:113247. (IF, WB) PubMed 8. Frew IJ, et al. 2008. <i>Mol Cell Biol.</i> 28:4536. (IHC) PubMed 9. Levy V, et al. 2007. <i>FASEB J.</i> 21:1358. (IHC) PubMed
(PubMed-Link verweist auf BioLegend-Quellenangabe)	

-
10. Sengupta A, *et al.* 2010. *PLoS One*. 5:12249. (IHC) [PubMed](#)
 11. Smith BA, *et al.* 2012. *Genes Cancer*.3:550. (IHC) [PubMed](#)

Haftungsausschluss

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

1. Verwenden Sie bei der Arbeit mit diesem Reagens geeignete persönliche Schutzausrüstung und Sicherheitspraktiken entsprechend den allgemeingültigen Vorsichtsmaßnahmen. Beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt dieses Reagens.
2. Alle Proben und jegliches Material, das mit ihnen in Kontakt kommt, sind als potenziell infektiös zu betrachten und unter Beachtung der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen sowie gemäß den regionalen, lokalen und Landesvorschriften zu entsorgen.
3. Verwenden Sie dieses Reagens nicht über das auf dem Etikett angegebene Verfallsdatum hinaus.
4. Verwenden Sie dieses Reagens nicht, wenn es trüb erscheint oder sich sein Aussehen verändert, da dies auf eine mögliche Qualitätsverschlechterung hindeuten könnte.



Nachweis der starken Cytoplasmafärbung der Epidermis in normalem humanem Hautgewebe mit Anti-K14 (Klon Poly19053).



BioLegend, Inc.
8999 BioLegend Way
San Diego, CA 92121
USA



MedEnvoy Global B.V.
Prinses Margrietplantsoen 33 – Suite 123
2595 AM Den Haag
Niederlande

Verantwortlicher im Vereinigten Königreich
MedEnvoy UK Limited
85, Great Portland Street, First Floor
London, W1W 7LT
Vereinigtes Königreich

Symbol	Symboltitel	Beschreibung
	CE-Kennzeichnung	Eine „CE“-Kennzeichnung bedeutet, dass ein Produkt vor der Markteinführung geprüft wurde und die Anforderungen der Europäischen Union bezüglich Sicherheit, Gesundheit und/oder Umweltschutz erfüllt.
	UKCA-Kennzeichnung	Eine „UKCA“-Kennzeichnung bedeutet, dass ein Produkt vor der Markteinführung im Vereinigten Königreich geprüft wurde und die Anforderungen des Vereinigten Königreichs bezüglich Sicherheit, Gesundheit und/oder Umweltschutz erfüllt.

Symbolglossar*

Symbol	Bedeutung	Symboltitel	Symbol-Nr.	Symbol	Bedeutung	Symboltitel	Symbol-Nr.
	Best.-Nr.	Bestellnummer	5.1.6		Verweist darauf, dass der Benutzer die Gebrauchsanweisung lesen muss.	Gebrauchsanweisung beachten	5.4.3
	Gibt die Temperaturgrenzen an, denen das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.	Temperaturgrenze	5.3.7		Weist auf ein medizinisches Gerät hin, das vor Lichtquellen geschützt werden muss.	Vor Sonnenlicht schützen	5.3.2
	Gibt die oberen Temperaturgrenzen an, denen das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.	Obere Temperaturgrenze	5.3.6		Zeigt das Datum an, nach dem das Medizinprodukt nicht mehr verwendet werden darf.	Haltbarkeitsdatum	5.1.4
	Gibt den Hersteller des Medizinprodukts an.	Hersteller	5.1.1		Gibt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an.	Bevollmächtigter in der Europäischen Gemeinschaft	5.1.2
	Gibt den Chargencode des Herstellers an, mit dem die Charge oder das Los identifiziert werden kann.	Ch.-B.	5.1.5		Weist auf ein Medizinprodukt hin, das als In-vitro-Diagnostikum verwendet werden soll.	In-vitro-Diagnostikum	5.5.1

* Die Symbolinformationen stammen aus EN ISO 15223-1:2016 Medizinprodukte-Symbole, die zusammen mit den Medizinprodukte-Etiketten, der Kennzeichnung und den zu liefernden Informationen verwendet werden müssen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Nicht zum Weiterverkauf bestimmt. BioLegend haftet nicht für Patentverletzungen oder andere Verstöße im Rahmen der Verwendung unserer Produkte.

*Diese Produkte unterliegen unter Umständen eingeschränkten Benutzerlizenzen (siehe BioLegend-Katalog oder unsere Webseite www.biolegend.com/ordering#license). BioLegend-Produkte dürfen ohne die Erlaubnis von BioLegend nicht an Dritte weitergegeben, weiterverkauft, zum Weiterverkauf modifiziert oder zur Herstellung von Handelserzeugnissen, zur Rückentwicklung funktionell ähnlicher Materialien oder zum Erbringen von Dienstleistungen für Dritte verwendet werden. Durch Verwendung dieser Produkte akzeptieren Sie die Bestimmungen und Bedingungen aller geltenden eingeschränkten Benutzerlizenzen.

8999 BioLegend Way, San Diego, CA 92121 www.biolegend.com
Tel. (gebührenfrei): +1-877-Bio-Legend (246-5343) Tel.: +1-858-768-5800 Fax: +1-877-455-9587